

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18235208</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze ist zur Präsentation der Vorderseite gelocht. - Die Rückseitenaufschrift nennt den Kaiser Traianus in seiner dritten Amtszeit. Prägungen der ersten beiden Amtsperioden sind nicht bekannt, was Grund zu der Annahme gab, dass die Stadt den Kaiser aufgrund eines besonderen Anlasses mit dieser Ausgabe ehrt. Siehe dazu B. Pick, Die Personen- und Götternamen auf Kaisermünzen von Byzantion, Numismatische Zeitschrift 1895, 36 f., E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 7; W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 850.

Vorderseite: Drapierte Büste der Plotina mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Zwei Thunfische nach l. Dazwischen Delphin nach r.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.81 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 102-116 n. Chr.

wer

wo Byzantion

Beauftragt wann

wer

Marcus Ulpius Traianus (53-117)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Plotina (70-123)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 49 Nr. 1365.
- RPC III Nr. 1070,2 (dieses Stück erwähnt)..